

Hinweise zur Gestaltung von Portfolios

1. Was ist ein Portfolio?

- Systematische Sammlung von Arbeitsergebnissen u. -materialien
- Dient dem Lerner vor, während und nach der Projektphase als Planungshilfe, zur Koordination des Projekts und zur Reflexion seines Lern- und Arbeitsprozess
- Die Projektarbeit und das Lernen selbst werden zum Gegenstand der Betrachtung
- Wichtige Inhalte, Recherche- u. Arbeitsergebnisse werden gezielt dokumentiert
- Ziele: Analyse, Reflexion und Dokumentation von Arbeitsprozessen und Lernfortschritten

2. Wie werden Portfolios im Bereich der Deutschdidaktik verwendet?

- Zumeist werden die Portfolios begleitend in Seminarprojekten genutzt
- Studierende erhalten in einer Lehrveranstaltung zunächst eine inhaltliche Einführung in ein Rahmenthema (z.B. Digitale Lernmedien im Deutschunterricht)
- Teilnehmer wählen ein Themengebiet, das sie interessiert (z.B. Evaluation eines Lernsoftwareprogrammes)
- Selbstständige Bearbeitung der Themenfelder in Kleingruppen (3-5 TN)
- Ergebnisse passend zum Projekt (z.B. Präsentation, Lehrfilm, Essay, selbst gestalteter Webblog, andere Medienprodukte...)
- Gruppenpräsentation der Arbeitsergebnisse (nach Projektabschluss)
- Abgabe eines individuellen Portfolios

3. Was sollte ein Portfolio enthalten?

- Auseinandersetzung mit der Themenfindung: Warum wollen wir das Thema in dieser Art und Weise bearbeiten?
- Verlaufsplan: Wer soll was, wie und bis wann erledigen?
- Arbeitsergebnisse: Zwischenergebnisse und Projektpräsentation
- Reflexion des Arbeitsprozesses (Eigener Lernfortschritt – Zusammenarbeit in der Gruppe – Konsequenzen für die Zukunft)
- Arbeitsmaterialien (Literaturverzeichnis, etc...)



4. Welche formalen Vorgaben sind zu beachten?

- Keine starren Vorschriften
- Arbeitsmaterialien, Zwischenergebnisse z.B. auch handschriftlich möglich
- Keine vorgeschriebene Gliederung → „doppelte Funktion des Portfolios“: für sich selbst, zur Reflexion und Dokumentation des Lernfortschrittes und gleichzeitig für den Dozenten, er oder sie soll die Lernprozess nachvollziehen können, um die Projektarbeit gemeinsam mit der Gruppe auswerten zu können
- Aber: Deckblatt, Inhaltsverzeichnis, Fließtext (z.B. Reflexion) & Literaturverzeichnis: Siehe Hinweise zur Gestaltung von Hausarbeiten
- Portfolio kann sowohl in Papierform als auch digitalisiert oder möglichst als Kombination aus beiden Varianten eingereicht werden

